

Inhalt

Vorwort 13

1. Eine Stimme singt in der Nacht Musik als Sprache der Seele

HERMANN HESSE

Was wäre unser Leben ohne Musik? 17

JULIEN GREEN

Woran das Herz sich erinnert 17

RAINER MARIA RILKE

An die Musik 19

WOLFGANG HILDESHEIMER

Was sagt Musik aus? 19

KHALIL GIBRAN

Musik als Sprache der Seelen 20

HANS HEINRICH EGGBRECHT

So wie wir sind und niemals sein werden 20

HERMANN HESSE

Dreistimmige Musik 22

INGEBORG BACHMANN

Musik 23

MARIE VON EBNER-ESCHENBACH

Ein kleines Lied 24

MARIE LUISE KASCHNITZ

Musik machen und hören 25

HERMANN HESSE	
Geheimnis der Musik	26
REINER KUNZE	
Serenade im Sommerpalais	27
KHALIL GIBRAN	
Anders als alle Sprachen	28
RICHARD VON WEIZSÄCKER	
Musik gibt von der Seele Nachricht	29
CARL ZUCKMAYER	
Spiel und Gesang in Natur und Kunst	31
ALFRED KOERPPEN	
In Klängen denken	32
GEORG PICHT	
Ein Gedanke zum Hören	33
INGEBORG BACHMANN	
Schwere und leichte Musik	35
JOACHIM ERNST BERENDT	
Die Welt ist Klang	36
PETER SLOTERDIJK	
Nicht Klang, sondern Raum seiner Möglichkeit	37
GEORGE STEINER	
Was Musik alles vermag	37
STEFAN ZWEIG	
Nocturno	39

2. Es geschieht das Wunder der Kunst

Vom Spiel der Musik

HERMANN HESSE	
Im Konzert	43
REINER KUNZE	
Wiener Jugend vor dem Konzert	45
ELIAS CANETTI	
Der Dirigent	45
JULIEN GREEN	
Laien hören mehr	47
ALFRED DÖBLIN	
Bemerkungen eines musikalischen Laien	48
THEODOR W. ADORNO	
Vierhändiges Klavierspiel	50
DIETER HOFFMANN	
Am Klavier	52
HANS MAYER	
Ein Konzert mit Glenn Gould	52
HELMUT SCHMIDT	
Der Regierungschef als Pianist	54
HANS MAGNUS ENZENSBERGER	
Für Karajan und andere	55
HANS MAIER	
Vom Orgelspielen	56
REINER KUNZE	
Wie Yo Yo Ma mit dem Cello bis zur Ankunft der Pannenhilfe auf der Autobahn die Zeit nutzte ..	57

ARMIN BRUNNER	
Interpretation als Neuschöpfung	57
RICHARD VON WEIZSÄCKER	
Neue Musik verstehen	58
KARL R. POPPER	
Versuch und Irrtum	59
WOLFGANG HILDESHEIMER	
Neue Musik	60
INGEBORG BACHMANN	
Sänger	61

3. Die Welt hat einen Sinn

Das musikalische und menschliche Rätsel Mozart

INGEBORG BACHMANN	
Ein Blatt für Mozart	65
ARON RONALD BODENHEIMER	
Der trostlose Tröster	66
PETER BICHSSEL	
Möchten Sie Mozart gewesen sein?	67
HERMANN HESSE	
Die Welt hat einen Sinn	69
KARL BARTH	
Dankbrief an Mozart	69
ALBRECHT GOES	
Figaros Hochzeit	71
ERIC ROHMER	
»Finden« bei Mozart	71

- URS FRAUCHIGER**
Mit Mozart reden 73

- REINER KUNZE**
Vladimir Horowitz spielt in Wien
zum letzten Mal Mozart 74

- NORBERT ELIAS**
Er gab sich auf und ließ sich fallen 74

- ALBRECHT GOES**
Eine Bürgschaft für »das Ganze« 76

- JULIEN GREEN.**
Warum Kinder Mozart lieben 77

- HANS KUNG**
Spuren der Transzendenz 78

4. Miteinander und voneinander begeistert
Musik im Rhythmus von Zeit und Sprache

- THRASYBULOS GEORGIADES**
Musikalischer Dank an den Schöpfer 83

- GEORGE STEINER**
Das Lied führt uns in die Heimat 84

- INGEBORG BACHMANN**
Musik und Dichtung 85

- HANNO HELBLING**
Rhythmus 87

- GEORG PICHT**
Musik und Zeit 88

- THRASYBULOS GEORGIADES**
Musik und Schrift 90

5. Weinen ist schön
Musik der Trauer und des Trostes

PETER HÄRTLING	
Schubert	95
HANS HEINRICH EGGBRECHT	
Musik und Tod	95
GEORGE STEINER	
Kann Musik lügen?	97
ARNIM JUHRE	
Singen um gehört zu werden	98
ERNST BLOCH	
Trauermarsch, Requiem, Kondukt	
hinter den Tod	99
NELLY SACHS	
Einer war, der blies den Schofar	101
HANS MAYER	
Thomas Manns Romans »Doktor Faustus«	102
HANS HEINRICH EGGBRECHT	
Über das Weinen in der Musik	103
PETER BICHSEL	
Einüben in das Schweigen	104
ROSE AUSLÄNDER	
Die Musik ist zerbrochen	105
JULIEN GREEN	
Die menschliche Verlorenheit in der Musik	105

6. Nur die Musik gibt uns endgültige Antworten

Musik als Grenzpunkt des Menschlichen

FRANZ ROSENZWEIG

Im Spiel mit Zeit und Ewigkeit 109

GEORGE STEINER

Musik – über den Intellekt hinaus 110

EMILE MICHEL CIORAN

Sehnsucht nach dem Paradies 111

KURT MARTI

Musik und Stille 113

PAUL CELAN

Fadensonnen 114

LARS GUSTAFSSON

Die Stille der Welt vor Bach 115

DOROTHEE SÖLLE

Die Welt wird erst sichtbar,
wo sie besungen wird 116

HANS URS VON BALTHASAR

Synthese der Musik 118

KURT VON FISCHER

Zeichen der Hoffnung 119

MADELEINE DELBRËL

Anmut und Behagen 121

DIETRICH BONHOEFFER

Das Lied, das die Ewigkeit singt 123

Quellen 125